

STADT WITTEN

NIEDERSCHRIFT

über die 25. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz

am 17.01.2013 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Rath, Uwe Dr.

SPD

Hetschold, Heinz, Jaeger, Henning Dr., Klee, Georg, Quell, Kirsten, Wiegand, Klaus

CDU

Diekmann, Reinhard Dr., Grunwald, Tobias, Hillert, Siegfried, Nickel, Gerd, Rybicki, Arnulf

Bündnis 90 / Die Grünen

Legel-Wood, Birgit, Schulz, Ralf Dr.

bürgerforum

Tillmann, Simone

DIE LINKE.

Wolf, Jürgen (geht während TOP 4)

FDP

Sonnenschein, Herbert

WBG

Brömmelsiek, Siegmund (geht während TOP 4)

Integrationsrat

Suceska, Armin

Beirat für Denkmalpflege

Lippert, Wolfgang, Lohmann, Klaus (geht während TOP 4)

3. Bebauungsplan Nr. 241 "Kreisstraße"
- Abwägung
- Satzungsbeschluss
 letzte Beratung: ASU 25.10.2012/2
Vorlage: 0657/V 15
-

Ratsmitglied Rybicki kritisiert die fehlende Nutzungskongruenz der planerischen Festsetzungen (TEK im GE-Gebiet). Er hält hier eher eine Ausweisung als SO-Gebiet für erforderlich und bittet um rechtliche Würdigung.

Ausschussmitglied Brömmelsiek und Ratsmitglied Rybicki bemängeln zudem die aktuell schon unbefriedigende Verkehrssituation an der Kreisstraße. Sie erwarten schlüssige Lösungen bei der Umsetzung der Planung.

Ratsmitglied Wolf bittet darum, vorliegende Gutachten seiner Fraktion nochmals zur Verfügung zu stellen.

Der ASU empfiehlt den Beschlussvorschlag der Vorlage.

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 1

4. Stärkung Untere Bahnhofstraße
-Antrag der SPD-Fraktion vom 21.11.2012-
(Drucksache)
Vorlage: 0271/AG15
-

Ratsmitglied Dr. Jäger erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Ratsmitglied Rybicki äußert die Ansicht, dass die Zielrichtung des Antrags bei allen Fraktionen Konsens finden würde. Er habe jedoch Bedenken zu dem reglementierenden Instrument des § 144 BauGB, das nach Meinung seiner Fraktion unangemessen und nicht notwendig sei.

Herr Buresch schildert die Planungs- und Beteiligungsprozesse der Vergangenheit sowie den Stand der einzelnen aktuellen Planungen anhand einer Präsentation. Er erwähnt das integrierte Handlungskonzept für die Innenstadt als übergeordnetes Konzept und erläutert Einzelprojekte im Schwerpunktbereich westliche Bahnhofstraße einschließlich deren Kosten und Finanzierung. Anschließend nimmt er Stellung zu den einzelnen inhaltlichen Aspekten des Antrags und nennt mögliche Handlungsfelder aus Sicht der Verwaltung. Abschließend erwähnt er das Marketingkonzept des so genannten Wiesenviertels als Vorzeigemodell für eine Entwicklung „von unten“.

Herr Lohkamp berichtet über die Bemühungen und die Organisation durch die Stadtmarketing GmbH, um mit verschiedenen Veranstaltungen die Attraktivität der Innenstadt zu erhöhen. Er hält eine Immobilienstandortgemeinschaft (ISG) für notwendig und Erfolg versprechend. Diese müsse nicht formal per Gesetz, sollte jedoch für einen nachhaltigen Erfolg faktisch durch private Initiative, insbesondere engagierter Eigentümer, gegründet werden. Nach seiner Ansicht gäbe es zwar viele Akteure in der Innenstadt, aber keinen Interessenkonsens; deshalb sei der Dialog mittlerweile schwierig geworden.

Im weiteren Verlauf der Beratung diskutieren die Ausschussmitglieder die möglichen Ursachen für die erfolgte Entwicklung. In Bezug auf die möglichen Maßnahmen, Instrumente und deren Erfolgsaussichten werden kontroverse Meinungen ausgetauscht. Ebenfalls wird eine Modifizierung des Antrags überlegt. Nach dem intensiven Austausch der Argumente lässt der Vorsitzende über den Antrag abstimmen.

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. einen dialogorientierten Strategiefindungsprozess „Untere Bahnhofstraße“ unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit und des Fachpublikums anzustoßen und zu begleiten. Dies mit dem Ziel, eine konkrete und wirkungsvolle Handlungsempfehlung für den betreffenden Bereich zu entwickeln.
2. in einem weiteren Schritt zu prüfen, ob mit den Mitteln von Gestaltungssatzungen und der Genehmigungspflicht von Mietverträgen nach § 144 BauGB für den Bereich „Untere Bahnhofstraße“ den dortigen Fehlentwicklungen entgegengesteuert werden kann.

Gegenstimmen: 6

Enthaltungen: -

5. Berichte der Verwaltung

5.1 Haushaltsplan 2013

Herr Dr. Bradtke erklärt, dass die Maßnahme „Sanierung des Pavillons der Pestalozzischule“ über die Änderungsliste zum Haushalt 2013 nicht mehr im Aufwand stünde, sondern mit denselben Kosten im IP. Da die Förderung für die Maßnahme „Witten an die Ruhr“ nicht in Aussicht stünde, würde diese Position aus dem Haushalt herausgenommen, jedoch als so genannte Merkposition beibehalten.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5.2 Bebauungsplan Nr. 231 N „Stadteingang Ruhrstraße“

Herr Dr. Bradtke erläutert, dass gegen den Bebauungsplan auf dem Gelände des Teppichlands Antrag auf Normenkontrolle gestellt worden sei. In der letzten Entwicklung habe ein Investor eine Großtankstelle und eine Gastronomie beantragt. Die Klage sei offensichtlich als Reaktion auf die Ablehnung für die Tankstelle erhoben worden. Er betont, dass parallel zu diesem Verfahren weiterhin Gespräche mit dem Eigentümer geführt würden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5.3 Masterplan Einzelhandel

Herr Dr. Bradtke erwähnt den nach den Sommerferien 2012 gefassten Beschluss des ASU zur Vergabe eines Auftrags zur Fortschreibung des Masterplans. Er berichtet über die mittlerweile erfolgte Auftragsvergabe an das Büro Junkers und

Kruse aus Dortmund. Auftraggeber seien die Stadt Witten und die IHK Bochum, die ein Drittel der Kosten trage. In einem ersten Bearbeitungsschritt würden die Daten gesichtet, danach erfolge die Evaluierung des bestehenden Masterplans bis zum Frühjahr dieses Jahres. Die Fortschreibung könne voraussichtlich bis zur Sommerpause fertig sein und dem ASU vorgestellt werden. Es sei eine Arbeitsgruppe vorgesehen, die aus Experten des Einzelhandels einschließlich der Gewerkschaften bestünde. Weiterhin soll eine Masterplan-Gruppe mit betroffenen Akteuren und der Politik das Verfahren begleiten. Herr Dr. Bradkte bittet die Fraktionen bereits jetzt, über mögliche Teilnehmer für diese Gruppe nachzudenken.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

gez.
Dr. Rath
(Vorsitzender)

gez.
Keller
(Schriftführer)